


Verfahrensanweisung		Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
VA RD 04-01-10	Umgang mit Patienteneigentum- und daten	Rettungsdienst/Krankentransport

1. Ziel und Zweck

Im Rahmen dieser Verfahrensweisung wird ein Verfahren zur Behandlung und Umgang mit, vom Patienten mitgeführten oder vom Patienten beigestellten Gegenständen und Daten jeglicher Art festgelegt.

2. Geltungs- und Verantwortungsbereich

Das Verfahren ist für alle Mitarbeiter des DRK KV Odenwaldkreis Rettungsdienst /Krankentransport gültig. Die Verantwortung für die Einhaltung des Verfahrens trägt die jeweilige Fahrzeugbesatzung sowie (im Schadensfall) der Rettungsdienstleiter.

3. Beschreibung

Der Umgang mit Patienteneigentum und Patientendaten ist eine verantwortungsvolle Aufgabe und trägt viel zur Patientenzufriedenheit bei. Deshalb ist stets ein umsichtiger und patientenorientierter Umgang mit dessen Eigentum anzustreben. Eine genauere Darstellung der Vorgehensweise wird in der Arbeitsanweisung AA RD 04-01-10-01 Umgang mit Patienteneigentum beschrieben. Sollte es dennoch zu einem Schaden am Eigentum des Patienten kommen, so erfolgt die Feststellung des Schadens durch die Besatzung des Rettungsmittels, die ihrerseits umgehend den Rettungsdienstleiter unterrichtet.

4. Mitgeltende Unterlagen

- AA RD 04-01-10-01 Umgang mit Patienteneigentum
- Schadensmeldung
- Schweigepflichterklärung

5. Qualitätsaufzeichnung

- Bearbeitete Schadensmeldung
- Schadenfallbeschreibung für Versicherungssachbearbeiter

<u>Version:</u> 04	<u>Ersteller:</u>	<u>Geprüft:</u>	<u>Freigabe:</u>	<u>Seite:</u>
<u>Stand:</u> 26.11.18	Zellmann, RDL	Sauer, Abt.-L. RD/HD	Wießmann, KGF	1 von 1